

Capalac AllGrund

Schnelltrocknende, aromatenfreie Universal-Grundierung mit hervorragender Haftung.



Produktbeschreibung

Verwendungszweck / Eigenschaften	Für gut haftende, schnelltrocknende Grundanstriche mit vollwertigem Korrosionsschutz auf Eisen- und Stahluntergründen sowie als Universal-Grundierung auf Aluminium, Zink, Hart-PVC, Holz und Holzwerkstoffen.
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none"> ■ vollwertige Korrosionsschutzgrundierung auf Eisen und Stahl (gem. DIN 18 363) ■ schnelltrocknend bereits nach 3 Stunden mit allen Capalac Produkten überstreichbar ■ universell überlackierbar ■ nitrofest ■ hervorragende Haftung auf vielen Untergründen ■ gute Wetterbeständigkeit ■ aromatenfrei
Bindemittelbasis / Wirkstoffe	Spezial-Kunstharzkomposition mit aktiven Korrosionsschutzpigmenten, aromatenfreie Lösemittel.
Farbtöne	Weiß ca. RAL 9010, über ColorExpress universell tönbar. Bei Verwendung von schwach deckenden Farbtönen wie rot, orange und gelb empfehlen wir eine Grundbeschichtung im passenden Grundiersystemfarbton.
Glanzgrad	Seidenmatt.
Lagerung	Kühl und gut verschlossen. Von Zündquellen fernhalten.
Dichte	ca. 1,27-1,33 g/cm ³ je nach Farbton.
Verpackung / Gebindegrößen	0,75 l, 2,5 l, 10 l

Verarbeitung

Beschichtungsaufbau	Tabelle siehe Folgeseite.
---------------------	---------------------------



Untergrund	Einsatz	Untergrund-vorbereitung	Imprägnierung	Grundierung	Zwischen-beschichtung	Schluss-beschichtung
Holz, Holzwerkstoff	innen	anschleifen/ reinigen	-	Capalac AllGrund	falls erforderl. Capalac Weiß- oder Buntlacke	Capalac Weiß- oder Buntlacke
Holz	außen	BFS Nr. 18	Danske Imprägniergrund	Capalac AllGrund	Capalac Weiß- oder Buntlacke	
Eisen, Stahl	innen	entrostet/ reinigen	-	Capalac AllGrund	falls erforderl. Capalac Weiß- oder Buntlacke	
	außen	entrostet/ reinigen	-	2x Capalac AllGrund	Capalac Weiß- oder Buntlacke	
Zink	innen	BFS Nr. 5	-	2x Capalac AllGrund	falls erforderl. Capalac Weiß- oder Buntlacke	
	außen	BFS Nr. 5	-	2x Capalac AllGrund	Capalac Weiß- oder Buntlacke	
Aluminium, Kupfer	innen	BFS Nr. 6	-	Capalac AllGrund	falls erforderl. Capalac Weiß- oder Buntlacke	
	außen	BFS Nr. 6	-	Capalac AllGrund	Capalac Weiß- oder Buntlacke	
Hart PVC	innen/außen	BFS Nr. 22	-	Capalac AllGrund	falls erforderl. Capalac Weiß- oder Buntlacke	
tragfähige Altanstriche	innen/außen	anschleifen/ anlaugen	- 1)	Capalac AllGrund 1)	Capalac Weiß- oder Buntlacke	

1) Schadstellen in Altanstrichen entsprechend des jeweiligen Untergrundes vorbehandeln.

Hinweis: Bei Pulverbeschichtungen und Coil-Coating-Beschichtungen und anderen kritischen Untergründen vorab unbedingt Probeflächen anlegen und Haftung prüfen.

Verarbeitung

Capalac AllGrund kann gestrichen, gerollt oder gespritzt werden. Vor Gebrauch gut aufrühren und bei Bedarf mit Dupa-Inn Verflüssiger, Streichverdünnung 200 oder Spritzverdünnung 210 verdünnen.

Airlessauftrag

Capalac Allgrund kann gestrichen, gerollt oder gespritzt werden. V

Spritzauftrag:

	Düse	Druck	Verdünnung	Materialtemperatur
Airless	0,011 - 0,013 inch	180 - 230 bar	Lieferviskosität	35 °
Airmix/coat	0,011 - 0,013 inch	180 - 230 bar	Lieferviskosität	35 °
Niederdruck	1,5 - 1,8 mm	0,2 - 0,5 bar	ca. 10 Vol. %	
Hochdruck	1,5 - 1,8 mm	2,0 - 2,5 bar	ca. 10 Vol. %	

Auftragsverfahren

Auftragsverfahren	Verbrauch in ml/m ²
Streichen	90-100
Rollen	80-90
Hochdruck	120
Airless	130
Niederdruck	120

Mindestverarbeitungstemperatur

Material-, Umluft- und Untergrundtemperatur min. 5 °C (günstiger Bereich 10 bis 25 °C)
relative Luftfeuchte < 80 % Taupunkt beachten!
(Untergrundtemperatur sollte mind. 3 °C über dem Taupunkt sein!)

Trocknung / Trockenzeit

Bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit.
staubtrocken: 0,75 Stunden
griffest: 3-6 Stunden
überstreichbar: 3-6 Stunden

Bei niedrigen Temperaturen, höherer Luftfeuchtigkeit und großen Schichtdicken verzögern sich die Trocknungszeiten.

Der Standardfarbton Weiß und helle Farbtöne aus der Basis Weiß sind nach einer Trockenzeit von ca. 3 Stunden und Intensiv-Farbtöne aus der Basis Transparent nach ca. 6 Stunden mit Alkydharzlacken überstreichbar. Für das Überstreichen mit wasserverdünnbaren Lacken ist eine Trockenzeit von mindestens 12 Stunden erforderlich.

Werkzeugreinigung	Nach Gebrauch mit Capalac Streichverdünnung 200. Capalac Spritzverdünnung 210 und Dupa-Inn Verflüssiger.
Geeignete Untergründe	Holz, Holzwerkstoffe, Eisen, Stahl, Zink, Aluminium, Kupfer, Hart-PVC und tragfähige Altanstriche. Nicht auf eloxiertem Aluminium anwendbar. Der Untergrund muss sauber, tragfähig, trocken und frei von trennenden Substanzen sein. Die Holzfeuchte darf bei Laubhölzern im Mittel 12 % und bei Nadelhölzern im Mittel 15 % nicht überschreiten. Achtung beim überlackieren mit Alkydharzlacken: Auf verzinktem Stahl oder Zinkblech muss nach der Untergrundvorbereitung mindestens eine zweifache Beschichtung mit Capalac Allgrund erfolgen. Nur so ist sichergestellt, dass nachfolgende Alkydharzdecklacke nicht durch Zinkoxid haftungsmindernd beeinträchtigt werden. Alternativ kann anstelle von Capalac Allgrund eine Grundierung mit Capalac 2K-EP-Haftgrund oder Disbon 481 EP-Uniprimer erfolgen. Weitere bewährte Möglichkeiten für die Beschichtung von Zinkbauteilen ist eine Grundbeschichtung mit Capacryl Haftprimer und nachfolgend eine Zwischen- und Schlussbeschichtung mit Capacryl PU-Satin / Pu-Gloss. Soll auf Zinkbauteilen eine Schutzbeschichtung aufgebracht werden (Duplexsystem nach DIN EN ISO 12944), so ist Capalac Dickschichtlack oder Capalac Aqua Metallschutzlack zu bevorzugen. Holzbauteile: in Faserrichtung schleifen, gründlich reinigen und austretende Holzinhaltsstoffe wie z. B. Harze und Harzgallen entfernen. Scharfe Kanten brechen (siehe auch BFS-Merkblatt Nr. 18). Eisen, Stahl: auf den Normreinheitsgrad SA 21/2 (Strahlen) oder ST3 (maschinell) gem. DIN EN ISO 12944-4 vorbereiten. Zink, Hart-PVC: Ammoniakalische Netzmittelwäsche mit Schleifpad nach BFS Nr. 5 u. 22. Aluminium, Kupfer: Mit Nitroverdünnung oder phosphorsaure Reinigung mit Schleifpad nach BFS Nr. 6. Altanstriche: anschleifen und/oder anlaugen. Nicht tragfähige Altanstriche entfernen.

Chemikalienrechtliche Bestimmungen

EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt	dieses Produktes (Kat. A/i): 500 g/l (2010). Dieses Produkt enthält max 500 g/l VOC.
Hinweise lt. Chemikaliengesetz	Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen. - Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden. - Unter Verschluss aufbewahren.
Hinweise zum sicheren Umgang	Enthält Naphtha (Erdöl), mit Wasserstoff behandelt, schwer
Entsorgung	Sonderabfallverbrennung oder Problemstoffsammelstellen. Nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Nicht in die Kanalisation, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen. Ungereinigte Verpackung wie Produkt entsorgen.
EWC/EAK	08 01 12
Wassergefährdungsklasse	WGK 1, schwach wassergefährdend.
Sicherheitsdatenblatt	Das Sicherheitsdatenblatt kann unter www.synthesa.at abgerufen werden.

Technische Information: Capalac AllGrund, Stand: 06 / 2020

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

Synthesa Chemie Gesellschaft m.b.H., A-4320 Perg, Dimbergerstraße 29 – 31, Telefon 0 72 62 / 560-0, Fax 0 72 62 / 560-1500, Internet: www.synthesa.at, E-Mail: office@synthesa.at

 Niederlassungen und Verkaufsbüros: 2 x Wien | Amstetten | Haid/Ansfelden | Salzburg-Wals | Kematen/lbk. | Rankweil | Gratkorn | Seiersberg | Klagenfurt